



# HESSISCHER LANDTAG

25. 11. 2015

RTA

## **Berichts Antrag der Abg. Hofmann, Grumbach, Kummer, Waschke, Weiß (SPD) und Fraktion betreffend Ausbildung Justizfachangestellte in Hessen**

Justizfachangestellte sind bei Gerichten und Staatsanwaltschaften tätig und nehmen dort verantwortungsvolle Aufgaben wahr. Sie sind in den sogenannten "Service-Einheiten" der Gerichte bzw. "Sekretariaten" der Staatsanwaltschaften zentrale Anlaufstelle für die rechtsuchenden Bürgerinnen und Bürger. Sie führen und verwalten die Verfahrensakte, wickeln den Geschäftsverkehr ab und unterstützen Staatsanwälte, Richter und Rechtspfleger bei der Verfahrenserledigung.

Die Landesregierung wird ersucht, im Rechtspolitischen Ausschuss (RTA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Wie viele Auszubildende haben jeweils in den Jahren seit 1999 bis heute bei den einzelnen Gerichten ihre Ausbildung begonnen?
2. Wer ist Ausbilder bei den Gerichten?  
Welche pädagogischen Qualifikationen haben die Ausbilder bei den Gerichten?
3. Wie wird bei den einzelnen Gerichten und landesweit eine einheitliche Ausbildung der Justizfachangestellten gewährleistet?
4. In welchen Berufsschulen in Hessen wird zum Justizfachangestellten ausgebildet?
5. Welche Ausbildungsinhalte werden an den zu Frage 4 benannten Berufsschulen vermittelt (bitte die einzelnen Lerninhalte und Lehrpläne darstellen)?
6. Welche Lehrer mit welchen Qualifikationen bilden an den Berufsschulen zum Justizfachangestellten aus?
7. Wie viele Stunden werden nach der Stundentafel in der Ausbildung zum Justizfachangestellten erteilt?
8. Wie viele Stunden sind in den Jahren 1999 bis heute ausgefallen?
9. Wie viele Justizfachangestellte haben in den jeweiligen Jahren von 1999 bis heute die Abschlussprüfung bestanden bzw. nicht bestanden (bitte Angabe in absoluten Zahlen und prozentualem Anteil)?
10. Wie sind die durchschnittlichen Prüfungsergebnisse der Justizfachangestellten von 1999 bis heute?
11. In welchem Umfang wurden jeweils in den Jahren 1999 bis heute Auszubildende nach der Ausbildung bei den Gerichten bzw. Staatsanwaltschaften eingestellt?
12. Wie viele Justizfachangestellte wurden nach ihrer Ausbildung seit 1999 bis heute in einem befristeten Arbeitsverhältnis eingestellt?  
Wie lange ist die durchschnittliche Dauer der Befristungen?  
Wie viele Arbeitsverhältnisse wurden mittlerweile entfristet?

13. Wie stellen sich nach den Erkenntnissen der Landesregierung die Chancen der in der Justiz ausgebildeten, aber nicht von der Justiz übernommenen Justizfachangestellten auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt dar?  
Worauf gründen diese Erkenntnisse?
14. Wie erklärt sich die Hessische Landesregierung, dass viele Auszubildende nach Niedersachsen wechseln?
15. Wie wirkt die Hessische Landesregierung dem Wechsel nach Niedersachsen entgegen?
16. Sieht die Landesregierung einen Änderungsbedarf bei der Ausbildung der Justizfachangestellten?  
Wenn nein, warum nicht?  
Wenn ja, welchen?

Wiesbaden, 24. November 2015

Der Fraktionsvorsitzende:  
**Schäfer-Gümbel**

**Hofmann  
Grumbach  
Kummer  
Waschke  
Weiß**